Die Deklaration von Delphi

von Dr. Paul Craig Roberts

Die Konferenz in Delphi über die von Washington geschaffene europäisch-russische Krise gab eine Erklärung heraus, die den Angriff der Europäischen Union auf Griechenland zurückweist.

Unter den Teilnehmern an der Konferenz befanden sich <u>Michael Hudson</u> [3] und <u>James K. Galbraith</u> [4] aus den Vereinigten Staaten von Amerika; ich fuhr nicht hin, schickte aber einen Beitrag, der verteilt wurde (Sie finden diesen ≥ <u>HIER</u> [5], derzeit leider nur auf englisch - bitte lesen!). Weiters nahmen Intellektuelle aus Europa und Russland teil.

<u>Die Deklaration von Delphi appelliert an die Völker Europas, besonders an die Deutschen, das Richtige zu tun und sich gegen die Plünderung Griechenlands durch das Eine Prozent zu stellen.</u> Dieser Appell an den guten Willen wird wahrscheinlich auf taube Ohren stoßen, auch wenn die Ausplünderung Griechenlands einen Präzedenzfall schaffen wird, der dann auf Italien, Spanien, Frankreich und sogar auf Deutschland angewendet werden kann.

Der Finanzsektor im Westen finanziert keine realen Investitionen mehr in Produktionsstätten und deren Ausstattung. Ein großer Teil der produzierenden Wirtschaft der Vereinigten Staaten von Amerika ist ins Ausland verlagert worden, und der Mangel an Einkommen auf Seiten der Konsumenten bedeutet, dass die Investitionsmöglichkeiten in den Vereinigten Staaten sehr eingeschränkt sind. Mit den Derivaten scheint fremdfinanzierte Finanzspekulation an ihre Grenzen gestoßen zu sein. Das alles weist darauf hin, dass die Ausplünderung von Ländern unter dem Vorwand, ihre Schulden zu sanieren, den neuen Weg zur Schaffung von Reichtum bildet.

Der Finanzsektor hat sich der Ausplünderung des öffentlichen Sektors in den westlichen Ländern selbst zugewendet Durch die Zerstörung westlicher Systeme der sozialen Wohlfahrt, wie das in Griechenland geschehen ist, werden öffentliche Mittel frei, die das Eine Prozent erbeuten kann. In den Vereinigten Staaten von Amerika ist Obamacare [6] ein Mechanismus, der es privaten Versicherungsgesellschaften erlaubt, die für das Gesundheitswesen bestimmten öffentlichen Mittel zu plündern. Der Beispiele gibt es viele, und Privatisierungen werden den Untergang öffentlicher Güter zur Folge haben, vom Gesundheitswesen über Bildung bis zu Pensionen.

Die Deklaration von Delphi erkennt das und warnt zu Recht die Italiener, Spanier, Franzosen und Deutschen, dass sie die nächsten auf der Liste der Länder sind, deren öffentliche Sektoren ausgeplündert werden sollen.

Die Anführer Russlands und Chinas werden erfreut sein, wenn sie sehen, wie sich die westlichen Länder selbst konsumieren.

Dr. Paul Craig Roberts

DIE DEKLARATION VON DELPHI

Über Griechenland und Europa

Verfasst von den Konferenzteilnehmern / Delphi, 21. Juni 2015

Europäische Regierungen, europäische Institutionen und der IWF [7] üben jetzt in enger Zusammenarbeit, wenn nicht überhaupt unter der direkten Kontrolle von großen internationalen Banken und anderen Finanzinstitutionen maximalen Druck einschließlich offener Drohungen, Erpressung sowie einer Rufmord- und Terror-Kommunikationskampagne gegen die vor kurzem gewählte griechische Regierung und gegen das griechische Volk aus.

Sie fordern von der gewählten Regierung Griechenlands, das "Sanierungsprogramm" und die **angeblichen** "Reformen" fortzusetzen, die im Mai 2010 diesem Land auferlegt worden sind, **angeblich** um ihm zu "helfen" und es zu "retten."

Als Resultat dieses Programms hat Griechenland die bei weitem größte wirtschaftliche, soziale und politische Katastrophe in der Geschichte Westeuropas seit 1945 erlebt. Es hat 27% seines Bruttoinlandsprodukts verloren, was mehr ist als die materiellen Verluste Frankreichs oder Deutschlands im Ersten Weltkrieg. Der Lebensstandard ist steil abgefallen, das System der sozialen Wohlfahrt ist so gut wie zerstört, die Griechen haben gesehen, wie Rechte, die im Lauf eines Jahrhunderts durch Kämpfe errungen worden sind, zurückgeholt wurden. Ganze soziale Schichten wurden völlig zerstört, mehr und mehr Griechen stürzen sich von ihren Balkonen, um ein Leben voller Elend und Hoffnungslosigkeit zu beenden, jede talentierte Person verlässt das Land, wenn sie kann.

Die Demokratie wurde unter der Herrschaft einer "Troika," die als kollektiver Wirtschaftsmörder agiert, eine Art von Kafkas "Gericht," in eine reine Formalität umgewandelt in genau dem Land, in dem sie geboren wurde! <u>Die Griechen erleben jetzt dasselbe Gefühl der Unsicherheit in Bezug auf alle Basisnotwendigkeiten ihres Lebens, das die Franzosen 1940 erlebt haben, die Deutschen 1945 und die Sowjets 1991. Im selben Zeitraum wurden die beiden Probleme, gegen die sich dieses Programm angeblich richten sollte, nämlich die Staatsschulden Griechenlands und die Wettbewerbsfähigkeit der griechischen Wirtschaft, massiv verschärft.</u>

Jetzt verweigern europäische Institutionen und Regierungen sogar das vernünftigste, elemementare, kleinste Zugeständnis an die Athener Regierung, sie verweigern sogar die geringste gesichtswahrende Formel, wenn es möglich wäre. Sie wollen eine totale Unterwerfung von Syriza, sie wollen ihre Demütigung, ihre Vernichtung Indem sie den Menschen Griechenlands jeden friedlichen und demokratischen Weg aus ihrer sozialen und nationalen Tragödie verweigern, stoßen sie Griechenland in ein Chaos, wenn nicht in einen Bürgerkrieg. Übrigens wird in diesem Land schon jetzt ein nicht erklärter sozialer Krieg von "niedriger Intensität" geführt, besonders gegen die Ungeschützten, die Kranken, die Jungen und die sehr Alten, die Schwachen und die Unglücklichen. Ist das das Europa, in dem unsere Kinder leben sollen?

Wir wollen unsere völlige, vorbehaltlose Solidaridät zum Ausdruck bringen

- für den Kampf des griechischen Volkes für seine Würde,
- für seine nationale und soziale Rettung,
- für seine Befreiung von der inakzeptablen neokolonialen Herrschaft, die die "Troika" einem Land Europas auferlegen will.

Wir verurteilen die illegalen und inakzeptablen Abkommen, die aufeinanderfolgende griechische Regierungen unter Drohungen und Erpressung zu unterzeichnen gezwungen wurden, unter Verletzung aller europäischen Verträge, der Charta der Vereinten Nationen und der griechischen Verfassung. Wir fordern die europäischen Regierungen und Institutionen auf, ihre unverantwortliche und/oder kriminelle Politik gegenüber Griechenland jetzt zu beenden. Wir fordern sie auf, sofort ein großzügiges Unterstützungsprogramm einzurichten, um die wirtschaftliche Situation Griechenlands wiederherzustellen und sich der humanitären Katastrophe entgegenzustellen, die sich in diesem Land bereits entfaltet.

Wir appellieren auch an alle europäischen Völker, zu realisieren, dass das, was in Griechenland auf dem Spiel steht, nicht nur griechische Löhne und Pensionen, griechische Schulen und Krankenhäuser, sondern das Schicksal einer historischen Nation, in der die Idee "Europa" selbst geboren worden ist. <u>Was in Griechenland auf dem Spiel steht, sind die spanischen, italienischen, ja sogar die deutschen Löhne, Pensionen, Sozialleistungen, ja das Schicksal des europäischen Sozialstaats, der europäischen Demokratie, Europas selbst.</u>

Hört auf, euren Medien zu glauben, die euch die Fakten sagen, nur um dann ihre Bedeutung zu verdrehen, überprüft selbst, was eure Politiker und eure Medien sagen. Diese versuchen die Illusion von Stabilität zu schaffen und haben sie geschaffen. Ob Sie in Lissabon oder in Paris, in Frankfurt oder in Stockholm leben, Sie werden denken, dass Sie in relativer Sicherheit leben. Sie sollten nach Griechenland schauen, um die Zukunft zu sehen, die Ihre Eliten für Sie vorbereiten, für alle von uns und unsere Kinder. Es ist viel leichter und intelligenter, sie jetzt zu stoppen, als das später sein wird. Nicht nur die Griechen, sondern alle von uns und unsere Kinder werden einen enormen Preis zahlen, wenn wir unseren Regierungen gestatten, die **soziale Schlachtung** einer ganzen europäischen Nation abzuwickeln.

Wir appellieren besonders an das deutsche Volk. Wir gehören nicht zu denen, die den Deutschen immer ihre Vergangenheit vorhalten, die sie in einer "niedrigen" zweitklassigen Position halten, um den "Schuldfaktor" für ihre zwielichtigen Ziele zu nutzen. Wir schätzen sehr die organisatorischen und technischen Fähigkeiten des deutschen Volkes, seine erwiesenermaßen demokratische und besonders ökologische und seine Sensibilität in Hinblick auf den Frieden. Wir wollen und wir brauchen das deutsche Volk als einen der wichtigsten Vorkämpfer beim Aufbau eines

anderen Europas, eines prosperierenden, unabhängigen, demokratischen Europas in einer multipolaren Welt.

Die Deutschen wissen besser als alle anderen in Europa, wohin blinder Gehorsam gegenüber verantwortungslosen Führern führen kann und in der Vergangenheit tatsächlich geführt hat. Wir brauchen ihnen das nicht beizubringen. Sie wissen besser als alle anderen, wie leicht es ist, eine Kampagne mit triumphalistischer Rhetorik zu beginnen, nur um dann inmitten von Ruinen zu enden. Wir laden sie nicht ein, unserer Meinung zu folgen. Wir verlangen einfach von ihnen, sich gründlich die Meinung von solch distinguierten Anführern wie zum Beispiel Helmut Schmitt durch den Kopf gehen zu lassen, wir verlangen von ihnen, auf den größten deutschen Dichter der Moderne Günter Grass [8] zu hören, auf die schreckliche Prophezeiung über Griechenland und Europa, die er wenige Jahre vor seinem Tod abgegeben hat.

Wir appellieren an euch, die Menschen Deutschlands, eine derartige "Faust"-Allianz zwischen den deutschen politischen Eliten und der internationalen Finanzelite zu unterbinden. Wir appellieren an die Menschen Deutschlands, ihrer Regierung nicht zu gestatten, damit fortzufahren, den Griechen genau das anzutun, was die Alliierten den Deutschen nach ihrem Sieg im Ersten Weltkrieg angetan haben. Lasst nicht zu, dass eure Eliten und Führer den gesamten Kontinent und damit letztendlich auch Deutschland in ein Herrschaftgebiet der Finanzelite umwandeln!

Mehr denn je benötigen wir dringend eine radikale Neustrukturierung der Schulden Europas benötigen wir seriöse Maßnahmen zur Kontrolle der Aktivitäten des Finanzsektors, einen "Marshallplan" für die europäische Peripherie, ein mutiges Umdenken und den Neustart eines Projekts Europa, das sich in seiner derzeitigen Form als unhaltbar erwiesen hat.

Wir müssen jetzt den Mut finden zu handeln, wenn wir unseren Kindern ein besseres Europa hinterlassen wollen, nicht ein Europa, das in Trümmern liegt, in ständigen finanziellen oder sogar offenen militärischen Konflikten unter seinen Ländern.

übermittelt durch Dr. Paul Craig Roberts

aberimiteit daron bir i dar ordig Hoberts

► Quelle: erschienen am 22. Juni 2015 auf >Paul Craig Roberts Website [9] > Artikel [10]

Die Weiterverbreitung dieses Textes ist durchaus erwünscht. In diesem Fall bitte die Angabe der Webadresse www.antikrieg.com [11] nicht zu vergessen! Die deutsche Übersetzung [12] wurde dort freundlicherweise von Klaus Madersbacher / A zur Verfügung gestellt.

Dr. Paul Craig Roberts wurde am 3. April 1939 in Atlanta, Georgia geboren. Er hat an der Georgia Tech, der University of Virginia, der University of California in Berkeley und der Oxford University studiert, wo er Mitglied des Merton College war. Er wurde von Präsident Ronald Reagan zum Assistant Secretary of the US Treasury for Economic Policy berufen.

Er war Mitarbeiter des US-Kongresses, Mitherausgeber und Kolumnist des Wall Street Journal, Kolumnist bei Business Week, Scripps Howard News Service und Creators Syndicate sowie Senior Research Fellow der Hoover Institution und der Stanford University. Zudem hatte er den William E. Simon Chair in Political Economy am Center for Strategic and International Studies der Georgetown University inne.

Er ist Vorsitzender des Institute for Political Economy und Autor oder Koautor von zehn Büchern sowie zahlloser Artikel in wissenschaftlichen Journalen. Er hat vor dem US-Kongress in Kommissionen zu mehr als 30 Anlässen ausgesagt.

Dr. Roberts wurde mit dem Meritorious Service Award des US-Finanzministeriums für seine "herausragenden Beiträge zur Formulierung der Wirtschaftspolitik der USA" und in Frankreich mit dem Legion of Honor als "Handwerker einer Erneuerung der Wirtschaftswissenschaften und der Wirtschaftspolitik nach einem halben Jahrhundert Staatsinterventionismus" ausgezeichnet.

► Bild- und Grafikquellen:

1. RISE UP - FACE THE ENEMY. Die Deklaration von Delphi erkennt das und warnt zu Recht die Italiener, Spanier, Franzosen und Deutschen, dass sie die nächsten auf der Liste der Länder sind, deren öffentliche Sektoren ausgeplündert werden sollen. Foto/Grafik: Teacher Dude [13]. Quelle: Flickr [14]. Verbreitung mit CC-Lizenz Namensnennung -

Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic (CC BY-SA 2.0 [15])

2. European Union, Brand New Headquarters. "If people behaved like governments, you'd call the cops." (Kelvin Throop). Foto/Grafik: Peter Kurdulija, (orginally from Belgrade / Beograd, Serbia), is an amateur photographer from Lower Hutt, Wellington, New Zealand who has been involved in taking photos from his teenage years. Peter is mostly interested in landscape photography, with the main focus being a creation of a symbolic response to the world around him. For Peter photography is an art so closely tied to our perception of life. Each of his images carry a fragment of feeling he had in that particular moment of time, and hopefully, all of them together will one day recreate what was an emotional landscape of his life.

Quelle: Flickr [16]. Verbreitung mit CC-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Keine Bearbeitung 2.0 Generic (CC BY-NC-ND 2.0 [17])

- 3. "NO TO UNEMPLOYMENT, RECESSION, POVERTY". Foto/Grafik: Teacher Dude. Quelle: Flickr [18]. Verbreitung mit CC-Lizenz Namensnennung Nicht-kommerziell Keine Bearbeitung 2.0 Generic (CC BY-NC-ND 2.0 [17])
- **4. Proteste der Griechen** nehmen zu sie haben die Austeritätspolitik gründlich satt. Jede/r zweite Jugendliche ist arbeitslos und eine Million Rentner leben seit über einem Jahr von weniger als 500 Euro im Monat. **Foto:** Joanna. **Quelle:** Flickr [19]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic <u>CC BY 2.0</u> [20])
- **5. "STAND UP AND FIGHT"**. Widerstand und Ziviler Ungehorsam wird zur Bürgerpflicht. MACHT KAPUTT WAS EUCH KAPUTT MACHT! Das geht auch gewaltfrei. **Foto/Grafik:** Teacher Dude. **Quelle: Elickr [21]**. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung Nicht-kommerziell Keine Bearbeitung 2.0 Generic (CC BY-NC-ND 2.0 [17])
- 6. Cover: "WELTMACHT IWF Chronik eines Raubzugs" von Ernst Wolff.

Anhang	Größe
Ernst Wolff - Weltmacht IWF - Chronik eines Raubzugs - Tectum Wissenschaftsverlag - Inhaltsverzeichnis, Vorwort und Leseprobe.pdf [22]	790.78 KB
<u>Ernst Wolff - Weltmacht IWF – Chronik eines Raubzugs - Interview durch Ken Jebsen_KenFM als Textversion.pdf</u> [23]	1.09 MB

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-deklaration-von-delphi-griechenland-ein-appell-an-die-voelker-europas

l inks

- [1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/4521%23comment-form
- [2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/die-deklaration-von-delphi-griechenland-ein-appell-an-die-voelker-europas
- [3] http://michael-hudson.com/
- [4] https://de.wikipedia.org/wiki/James K. Galbraith
- [5] http://www.paulcraigroberts.org/2015/06/19/paul-craig-roberts-address-international-conference-europeanrussian-crisis-created-washington/
- [6] https://de.wikipedia.org/wiki/Patient Protection and Affordable Care Act
- [7] https://de.wikipedia.org/wiki/Internationaler_W%C3%A4hrungsfonds
- [8] https://de.wikipedia.org/wiki/G%C3%BCnter_Grass
- [9] http://www.paulcraigroberts.org/
- [10] http://www.paulcraigroberts.org/2015/06/23/delphi-declaration/
- [11] http://www.antikrieg.com
- [12] http://www.antikrieg.com/aktuell/2015_06_24_diedeklaration.htm
- [13] http://teacherdudebbg.blogspot.de/
- [14] https://www.flickr.com/photos/teacherdudebbq2/7358365902/
- [15] https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/deed.de
- [16] https://www.flickr.com/photos/peter_from_wellington/8168563540/in/photolist-drQ2mq-7HpZy3-4CEdvf-6drBYA-hJ8rXS-6et9wo-mySPYN-7BYmny-hJ7vix-8Utdxm-hJ7vca-aqYcxM-ajoAQ3-5p5Zqt-5RapbH-6cegYU-pbqNDH-do6Mfe-6YzdCT-5Ku4JM-8VHbRF-bihpBV-5Ei6hS-6broUv-axevKf-64WXTT-8ciUnR-ayuhLf-aAyqnx-5AN6w4-ar2baE-5EAuc1-en5w3D-c5zyth-62ovvK-bifawZ-ar1Whd-5qR7n9-ajoB6U-8Wx1gZ-8VHfsx-8VLhFj-bE346K-8VHhf2-8VLiQA-8VH5Ac-6bUs7s-6bQisB-52F15y-5JdUwJ
- [17] https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/2.0/deed.de
- [18] https://www.flickr.com/photos/teacherdudebbq2/6951831661/in/photostream/
- [19] https://www.flickr.com/photos/piazzadelpopolo/4581544904/in/album-72157623997875340/
- [20] https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.de
- [21] https://www.flickr.com/photos/teacherdudebbg2/6953971910/
- [22] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/Ernst%20Wolff%20-
- %20Weltmacht%20IWF%20%E2%80%93%20Chronik%20eines%20Raubzugs%20-
- $\% 20 Tectum \% 20 Wissenschaftsverlag \% 20-\% 20 Inhaltsverzeichnis \% 2C\% 20 Vorwort \% 20 und \% 20 Lese probe_15.pdf$
- [23] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/Ernst%20Wolff%20-
- %20Weltmacht%20IWF%20%E2%80%93%20Chronik%20eines%20Raubzugs%20-

 $\% 20 Interview \% 20 durch \% 20 Ken \% 20 Jebsen_Ken FM \% 20 als \% 20 Textversion_15.pdf$